



Nachhaltig handeln
in Unternehmen
Klimawin BW

Klimawin BW

Zielkonzept

2026

Fürstenbergs Irish Pub
Tuttlingen · Villingen · Schwenningen

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
1. Über uns	3
1.1 Unternehmensdarstellung	3
2. Die Klimawin BW	4
2.1 Bekenntnis zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit und der Region	4
2.2 Die 12 Leitsätze der Klimawin BW	4
2.3 Engagierte Unternehmen aus Baden-Württemberg	5
3. Unsere Schwerpunktthemen	6
3.1 Überblick über die gewählten Schwerpunkte	6
3.2 Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind	6
4. Zielsetzung unserer Schwerpunktthemen	7
4.1 Leitsatz 01 – Klimaschutz	7
4.2 Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze	8
5. Weitere Aktivitäten	10
6. Unser Klimawin BW-Projekt	12
6.1 Dieses Projekt wollen wir unterstützen	12
6.2 Art und Umfang der Unterstützung	12
Impressum	14

1. Über uns

1.1 Unternehmensdarstellung

Fürstenbergs Irish Pub steht an drei Standorten für gelebte irische Pub-Kultur: in Tuttlingen (Irish Pub TUT GmbH), in Villingen (Irish Pub VS-VL GmbH) und in Schwenningen (Irish Pub VS-S GmbH). Unter der gemeinsamen Leitung der Geschäftsführer Michael Steiger und Werner Hergert verbinden unsere Pubs typisch irische Gastlichkeit – vom frisch gezapften Guinness über eine große Whisky-Auswahl bis hin zu Live-Musik, Pub-Quiz und Sportübertragungen – mit einer bodenständigen Küche. Damit sind unsere drei Häuser seit vielen Jahren beliebte Treffpunkte in der Region Schwarzwald-Baar und Tuttlingen.

Insgesamt beschäftigen unsere drei Betriebe rund 25 Mitarbeitende in Voll- und Teilzeit sowie als Aushilfen. Ein fester Bestandteil unserer Teams sind internationale Fachkräfte aus Drittstaaten, deren Gewinnung und Integration wir seit Jahren aktiv gestalten – für uns ein zentraler Baustein, um dem Fachkräftemangel in der Gastronomie zu begegnen. Als Teilnehmer eines KLIMAFit-Konvois des Landes Baden-Württemberg haben wir für alle drei Betriebe Treibhausgasbilanzen erstellt, Wesentlichkeitsanalysen durchgeführt und daraus konkrete Maßnahmenprogramme abgeleitet. Mit diesem gemeinsamen Zielkonzept führen wir die Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsziele unserer drei Standorte zusammen und entwickeln unser Engagement im Rahmen der Klimawin BW konsequent weiter.



© Fürstenbergs Irish Pub

2. Die Klimawin BW

2.1 Bekenntnis zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit und der Region

Mit der Unterzeichnung der Klimawin BW bekennen wir uns zu unserer ökologischen, ökonomischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

2.2 Die 12 Leitsätze der Klimawin BW

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsverständnis.

2.2.1 Klima und Umwelt

Leitsatz 01 – Klimaschutz

„Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz.“

Leitsatz 02 – Klimaanpassung

„Wir unternehmen Maßnahmen zur Klimawandelfolgenanpassung.“

Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft

„Wir verringern die Inanspruchnahme von (natürlichen) Ressourcen und verfolgen das Ziel einer Kreislaufwirtschaft.“

Leitsatz 04 – Biodiversität

„Wir setzen uns aktiv für den Schutz und den Erhalt der Biodiversität ein.“

Leitsatz 05 – Produktverantwortung

„Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen.“

2.2.2 Soziale Verantwortung

Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette

„Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in unserer Wertschöpfungskette.“

Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden

„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden.“

Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen

„Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen.“

2.2.3 Ökonomischer Erfolg und Governance

Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

„Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region.“

Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert

„Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften.“

Leitsatz 11 – Transparenz

„Wir sind ein offenes Unternehmen, verhindern Korruption und berichten transparent über Finanzentscheidungen.“

Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation

„Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitenden als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein.“

2.3 Engagierte Unternehmen aus Baden-Württemberg

Ausführliche Informationen zur Klimawin BW und zu weiteren Mitgliedern finden Sie unter: www.nachhaltigkeitsstrategie.de/klimawin

3. Unsere Schwerpunktthemen

3.1 Überblick über die gewählten Schwerpunkte

Leitsatz 01 – Klimaschutz

„Wir setzen uns ein Klimaschutzziel und berichten darüber. Wir nutzen erneuerbare Energien und steigern die Energieeffizienz.“

Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

„Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region.“

3.2 Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind

Als Gastronomiebetriebe sind wir vergleichsweise energieintensiv: Kühlung, Küche, Beleuchtung und Lüftung verursachen einen erheblichen Teil unserer Treibhausgasemissionen, hinzu kommen die Emissionen aus dem Wareneinsatz an Lebensmitteln und Getränken. Im Rahmen von KLIMAfit haben wir diese Emissionsquellen für alle drei Standorte analysiert – hier liegt unser größter Hebel, weshalb der Leitsatz Klimaschutz für uns weit mehr als eine Pflicht ist.

Gleichzeitig steht die Gastronomie wirtschaftlich unter Druck: Die Gästezahlen sind branchenweit rückläufig, während Energie-, Waren- und Personalkosten steigen. Der langfristige Unternehmenserfolg unserer drei Häuser ist die Grundlage dafür, dass wir Arbeitsplätze in der Region sichern und in Klimaschutz investieren können. Beide Schwerpunkte greifen ineinander: Jede eingesparte Kilowattstunde senkt unsere Emissionen und zugleich unsere Kosten – Klimaschutz stärkt damit unmittelbar unsere Wettbewerbsfähigkeit.

4. Zielsetzung unserer Schwerpunktthemen

4.1 Leitsatz 01 – Klimaschutz

4.1.1 Wo wir stehen

Im Rahmen des KLIMAFit-Konvois haben wir für alle drei Betriebe Treibhausgasbilanzen (Scope 1, Scope 2 und wesentliche Scope-3-Emissionen) erstellt und eine gemeinsame Klima-Leitlinie verabschiedet. Wir handeln nach dem Grundsatz „Vermeiden vor Reduzieren vor Kompensieren“. Michael Steiger ist als Klimabeauftragter benannt und wird von einer Klima-Taskforce aus Verwaltung und Einkauf unterstützt; alle Mitarbeitenden sind über das Projekt informiert und eingebunden. Unsere wesentlichen Emissionsquellen sind der Strombezug (Kühlung, Beleuchtung, Küche, Lüftung), Erdgas für die Küche, Kältemittelverluste sowie der Wareneinsatz an Lebensmitteln und Getränken.

4.1.2 Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen

Wir setzen uns das Ziel, die Treibhausgasemissionen (Scope 1 und 2) unserer drei Betriebe bis 2030 um 25 Prozent gegenüber dem Basisjahr unserer KLIMAFit-Bilanzierung zu senken. Grundlage sind die je Standort erarbeiteten Maßnahmenprogramme mit einem rechnerischen Einsparpotenzial von insgesamt rund 30 t CO₂e pro Jahr: Umstellung der Beleuchtung auf LED (Tuttlingen und Villingen), Einbau eines zentralen Tiefkühlraums als Ersatz für einzelne Kühltruhen (Villingen), Wärmerückgewinnung in der Kühltechnik (Tuttlingen), regelmäßige Wartung der Lüftungsanlagen, Einbau von Perlatoren an allen Wasserhähnen sowie die Prüfung der Umstellung der Gasherde auf Induktion. Ergänzend prüfen wir den Wechsel zu Ökostrom, die Umstellung des Fuhrparks auf E-Mobilität (Schwenningen) und erweitern die pflanzlichen Alternativen auf unseren Speisekarten.

4.1.3 Woran wir uns messen wollen

Wir messen unsere Zielerreichung anhand der jährlich aktualisierten Treibhausgasbilanzen unserer drei Betriebe sowie der folgenden Kennwerte:

- Reduktion der Treibhausgasemissionen (Scope 1 und 2) um 25 % bis 2030 gegenüber dem KLIMAFit-Basisjahr
- Umsetzung der priorisierten Maßnahmen (LED-Umstellung, Tiefkühlraum Villingen, Perlatoren, Lüftungswartung) bis Ende 2026 – Einsparpotenzial rund 26 t CO₂e pro Jahr

- Umsetzung der weiteren Maßnahmen (Wärmerückgewinnung Kühltechnik Tuttlingen bis Ende 2027, Prüfung E-Fuhrpark Schwenningen bis Ende 2027, Prüfung Induktion bis Mitte 2028)
- Prüfung des Wechsels zu Ökostrom an allen drei Standorten bis Ende 2027
- Jährliche Aktualisierung der Treibhausgasbilanz für alle drei Betriebe

4.2 Leitsatz 09 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

4.2.1 Wo wir stehen

Unsere drei inhabergeführten Pubs sind seit vielen Jahren feste gastronomische Treffpunkte in Tuttlingen, Villingen und Schwenningen und bieten rund 25 Menschen aus der Region einen Arbeitsplatz. Dem Fachkräftemangel in der Gastronomie begegnen wir bereits heute erfolgreich durch die Gewinnung und Integration von Fachkräften aus Drittstaaten – sie sind ein fester und geschätzter Bestandteil unserer Teams. Wie die gesamte Gastronomiebranche spüren auch wir seit einigen Jahren rückläufige Gästezahlen bei gleichzeitig steigenden Energie-, Waren- und Personalkosten. Die langfristige wirtschaftliche Stabilität unserer Betriebe ist daher unser wichtigstes unternehmerisches Ziel – und zugleich die Voraussetzung für unser Klimaschutz-Engagement.

4.2.2 Wie wir Veränderungen herbeiführen wollen

Wir wollen die wirtschaftliche Basis unserer drei Standorte nachhaltig sichern und die Gästezahlen wieder steigern. Dazu setzen wir auf vier Hebel: Erstens senken wir unsere Betriebskosten durch die Energieeffizienzmaßnahmen unseres Klimaschutzprogramms – nach vollständiger Umsetzung erwarten wir Einsparungen von rund 12.000 Euro pro Jahr. Zweitens entwickeln wir unser gastronomisches Angebot weiter: mit Veranstaltungen wie Live-Musik, Pub-Quiz und Sportübertragungen, einer um pflanzliche Alternativen erweiterten Speisekarte und der gezielten Ansprache neuer Gästegruppen, unter anderem über soziale Medien. Drittens investieren wir in die Bindung und Entwicklung unserer Mitarbeitenden, denn motiviertes Personal ist in der Gastronomie der entscheidende Erfolgsfaktor. Viertens bauen wir die Anwerbung und Integration internationaler Fachkräfte aus Drittstaaten weiter aus und verbessern sie kontinuierlich – mit Unterstützung bei Behördengängen und Wohnungssuche, Sprachförderung und einer strukturierten Einarbeitung. Investitionen priorisieren wir konsequent nach ihrem ökologischen und ökonomischen Nutzen.

4.2.3 Woran wir uns messen wollen

Wir messen unsere Zielerreichung an den folgenden Kennwerten:

- Stabilisierung und anschließende Steigerung der Gästezahlen und Umsätze an allen drei Standorten bis 2028 (Basis: Geschäftsjahr 2025)
- Erhalt aller rund 25 Arbeitsplätze an den drei Standorten

- Realisierte Energiekosteneinsparung von rund 12.000 Euro pro Jahr nach Umsetzung der Maßnahmenprogramme
- Anzahl der Veranstaltungen und Aktionen pro Jahr und Standort
- Gewinnung und langfristige Bindung internationaler Fachkräfte sowie Ausbau unserer Integrationsangebote (Sprache, Wohnen, Behörden) bis 2028
- Jährliche Überprüfung der Wirtschaftlichkeit und der Investitionsplanung je Betrieb

5. Weitere Aktivitäten

Leitsatz	Ziele und geplante Aktivitäten
Leitsatz 02 – Klimaanpassung	▪ Beschattung und Trinkwasserangebot für Gäste und Personal an heißen Tagen ausbauen ▪ Regelmäßige Wartung der Lüftungsanlagen zur Sicherung eines guten Raumklimas auch in Hitzeperioden
Leitsatz 03 – Ressourcen und Kreislaufwirtschaft	▪ Einbau von Perlatoren an allen Wasserhähnen – Reduktion des Wasserverbrauchs um ca. 30 % ▪ Ersatz von Papierhandtüchern durch elektrische Handtrockner (Villingen) und konsequente Abfalltrennung
Leitsatz 04 – Biodiversität	▪ Bevorzugung regionaler und saisonaler Lebensmittel im Einkauf ▪ Insektenfreundliche Bepflanzung und Gestaltung der Außenbereiche prüfen
Leitsatz 05 – Produktverantwortung	▪ Erweiterung der pflanzlichen Alternativen auf den Speisekarten aller drei Standorte ▪ Transparenz über Herkunft und Saisonalität der eingesetzten Produkte
Leitsatz 06 – Menschenrechte und Lieferkette	▪ Bevorzugung regionaler Lieferanten mit kurzen, nachvollziehbaren Lieferketten ▪ Berücksichtigung anerkannter Nachhaltigkeitszertifizierungen bei Importprodukten (z. B. Kaffee, Tee)
Leitsatz 07 – Mitarbeitendenrechte und -wohlbefinden	▪ Faire Arbeitsbedingungen und verlässliche Dienstplanung an allen Standorten ▪ Einbindung der Mitarbeitenden über Klimateam, Vorschlagswesen und regelmäßige Information
Leitsatz 08 – Anspruchsgruppen	▪ Offener Austausch mit Gästen, Mitarbeitenden, Lieferanten, Hauseigentümern und Kommunen ▪ Information aller Mitarbeitenden über Ziele und Fortschritte des Klimaschutzprogramms
Leitsatz 10 – Regionaler Mehrwert	▪ Wareneinkauf bevorzugt bei regionalen Lieferanten und Brauereien ▪ Erhalt dreier gastronomischer Treffpunkte in der Region und Unterstützung lokaler Vereine und Initiativen, u. a. des Rotaract Clubs Schwarzwald-Baar
Leitsatz 11 – Transparenz	▪ Veröffentlichung des Zielkonzepts und jährliche Klimawin BW-Berichterstattung

Leitsatz	Ziele und geplante Aktivitäten
	▪ Offene interne Kommunikation über Ziele, Maßnahmen und Investitionsentscheidungen
Leitsatz 12 – Anreize zur Transformation	▪ Klimabeauftragter und Klima-Taskforce treiben die Maßnahmen an allen Standorten voran ▪ Ideen der Mitarbeitenden werden über das Vorschlagswesen aufgenommen; Klimaschutz wird fest ins Tagesgeschäft integriert

6. Unser Klimawin BW-Projekt

Mit unserem Klimawin BW-Projekt leisten wir einen Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region.

6.1 Dieses Projekt wollen wir unterstützen

Unterstütztes Klimawin BW-Projekt:

Monatliches Pub-Quiz für den guten Zweck des Rotaract Clubs Schwarzwald-Baar, Villingen-Schwenningen

Schwerpunktbereich:

ökologische Nachhaltigkeit: nein

soziale Nachhaltigkeit: ja

Der Rotaract Club Schwarzwald-Baar veranstaltet jeden dritten Dienstag im Monat ein Pub-Quiz in unserem Irish Pub in Schwenningen. Bis zu 13 Teams mit je vier bis sechs Personen rätseln dabei für den guten Zweck: Die Teilnahmegebühren von 5 Euro pro Person werden vollständig an gemeinnützige Organisationen in der Region gespendet. Im ersten Halbjahr 2026 gingen auf diesem Weg 2.000 Euro an das Kinderhaus am Buchberg in Hüfingen-Behla zur Mitfinanzierung einer Ferienfreizeit; zuvor wurden Verständigungsräume für geflüchtete ukrainische Jugendliche und ihre Mütter im Raum Villingen-Schwenningen unterstützt.

Das Pub-Quiz besteht bereits seit längerem und findet regelmäßig in unserem Haus statt; wir unterstützen es als fester Partner und bauen diese Zusammenarbeit kontinuierlich weiter aus.

6.2 Art und Umfang der Unterstützung

Art der (geplanten) Förderung:

finanziell: nein

materiell: ja

personell: ja

Umfang der Förderung:

Veranstaltungsraum an zwölf Quiz-Abenden pro Jahr, Bewirtung des Organisationsteams sowie Gutscheine für die Plätze 1 bis 3 bei jedem Quiz

Wir stellen dem Rotaract Club Schwarzwald-Baar einmal im Monat – jeden dritten Dienstag – unsere Räumlichkeiten im Irish Pub Schwenningen kostenfrei zur Verfügung und laden das ehrenamtliche Organisationsteam zu Essen und Getränken ein.

Zusätzlich sponsern wir bei jedem Quiz die Gewinne für die drei erstplatzierten Teams in Form von Gutscheinen. So können die Teilnahmegebühren vollständig gespendet werden – und das Quiz bringt zugleich regelmäßig neue Gäste in unser Haus: ein Gewinn für beide Seiten und für die Region.



Nachhaltig handeln
in Unternehmen
Klimawin BW

Impressum

Herausgeber

Irish Pub VS-VL GmbH
(zugleich für Irish Pub VS-S GmbH und Irish Pub TUT GmbH)

Romäusring 21

78050 Villingen-Schwenningen

Telefon: +49 7721 90 144

E-Mail: info@irish-pub-vs.de

Internet: www.fuerstenbergs-irishpub.de

Ansprechperson

Michael Steiger, Geschäftsführer und Klimabeauftragter

Stand

10.08.2026